

Macht GELD glücklich?



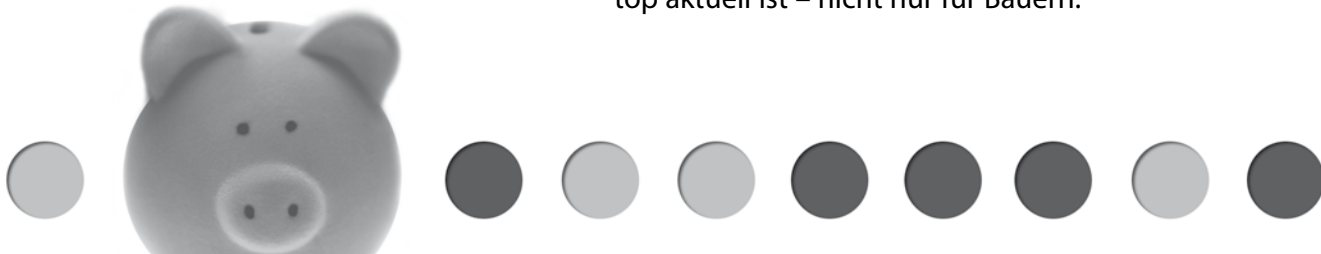
Das liebe Geld

«**Geld regiert die Welt!**», sagt der Volksmund.

«**Geld gewährt alles!**», sagt die Bibel.

Und es ist tatsächlich so – ohne Geld geht nichts auf unserem Globus. Dabei gilt das harte Prinzip: Wer zahlt, befiehlt.

Kommt hinzu, dass das Geld schmutzig ist, jedenfalls jener Teil, der nicht ehrlich erworben wurde. Vielleicht hat man andere übervorteilt oder benachteiligt. Das belastet nicht nur Beziehungen, sondern auch das Gewissen. Und das bewirkt ein Unwohlsein in unserer so satten Wohlfühl-Gesellschaft!



Geld und Gut

Es bleibt nicht beim Geld allein. Wir wollen etwas für unser gutes Geld haben: **Der Rubel soll rollen!** Damit leisten wir uns nicht nur Hab und Gut, sondern häufen auf, was wir doch nicht mitnehmen können. Dass uns da jemand dreinredet, lieben wir ganz und gar nicht. Jesus Christus tut es trotzdem:

«**Gebt Acht und hütet euch vor aller Habsucht, denn auch wenn jemand Überfluss hat, besteht sein Leben nicht durch seine Habe.**»

Die Bibel • Lukas-Evangelium 12,15

Dazu bot Er eine Illustration, die auch heute noch top aktuell ist – nicht nur für Bauern:

Ein Gleichnis aus der Bibel ...

Das Land eines gewissen reichen Menschen trug viel ein. Und er überlegte bei sich selbst und sprach: «Was soll ich tun? Denn ich habe keinen Raum, wohin ich meine Früchte einsammeln soll.» Und er sprach: «Dies will ich tun: Ich will meine Scheunen niederreißen und größere bauen und will dahin all meinen Weizen und meine Güter einsammeln; und ich will zu meiner Seele sagen: Seele, du hast viele Güter daliegen auf viele Jahre; ruhe aus, iss, trink, sei fröhlich.»

Gott aber sprach zu ihm: «Du Tor! in dieser Nacht fordert man deine Seele von dir; was du aber bereitet hast, für wen wird es sein?» – Denn was nützt es einem Menschen, wenn er die ganze Welt gewinnt, aber seine Seele einbüßt?

Die Bibel • Lukas 12,16-21; Markus 8,36

... und die Konsequenzen für uns

Daraus zog der Apostel Paulus das Fazit: «Die aber reich werden wollen, fallen in Versuchung und Fallstrick und in viele unvernünftige und schädliche Begierden, die die Menschen versenken in Verderben und Untergang.»

Jesus Christus rief seinen Zeitgenossen zu: «Sammelt euch nicht Schätze auf der Erde, wo Motte und Rost zerstören und wo Diebe einbrechen und stehlen; sammelt euch aber Schätze im Himmel.»

Die Bibel • 1. Timotheus-Brief 6,9; Matthäus 6,19



Wie viel kostet uns das ewige Leben?

Um es vorweg zu nehmen: Es kostet uns nichts, es ist völlig umsonst! Unmöglich kann einer genug Geld oder gute Werke vorweisen, um sich das Seelenheil selbst zu erwerben. Aber das Unmögliche macht Jesus Christus möglich: Er schenkt jedem das Heil, der vor Ihm seine Sünden bereut und bekennt!

- Da betet einer im Tempel zu Jerusalem:
«O Gott, sei mir, dem Sünder, gnädig!» Antwort:
Er geht gerechtfertigt nach Hause. Lukas 18,13
- Ein anderer bekennt zu Hause: «Ich habe gegen den HERRN gesündigt.» Antwort: «So hat auch der HERR deine Sünde weggetan.» 2. Samuel 12,13

Ist das so einfach? Eigentlich ja, doch wie schwer fällt uns ein ehrliches Bekenntnis!

Und wer begleicht die Rechnung?

Wer bewusst zu Gott umkehrt, ohne etwas von seinem Vorleben zu beschönigen, diesen nimmt Er auf. Er vergibt ihm alle Sünden. Er rettet ihn vor dem ewigen Verderben.

Kann denn Gott einfach ein Auge zudrücken? Nein, das kann Er nicht. Die Rechtsgrundlage, auf der Gott uns seine Gnade anbietet, besteht darin, dass sein Sohn Jesus Christus die ganze Schuld bezahlt hat. Das geschah am Kreuz von Golgatha: Der heilige Gott legte meine Schuld auf seinen Sohn und bestrafte Ihn dafür. Dort sühnte Er stellvertretend meine Sünden.

Gott ist gerecht, wenn Er mich jetzt frei ausgehen lässt, weil ich Ihn ernst nehme und an Ihn glaube.



***Was wird es einem Menschen nützen,
wenn er die ganze Welt gewinnt,
aber seine Seele einbüßt?***

***Oder was wird ein Mensch als
Lösegeld geben für seine Seele?***

Die Bibel • Matthäus-Evangelium 16,26

GUTSCHEIN Sie erhalten kostenlos und unverbindlich:

1x Bibelteil (Das Neue Testament) + Infoschriften

POST: Gutschein einsenden. Absender nicht vergessen.

MAIL: bestell@vdhs.com (geben Sie das Stichwort „DW-NT+“ an)

Haben Sie Fragen? Gern dürfen Sie sich vertraulich an uns wenden.



Verbreitung der Heiligen Schrift • DW • D-35713 Eschenburg